

Bus für Berger Schule

■ Stuttgart-Ost: Spende an den Förderverein

(red) – Im Rahmen des 7. Benefizkonzerts der Berger Schule wurde dem Förderverein der Schule ein neuer Schulbus übergeben.

„Es grenzt geradezu an ein Wunder“, erklärte die Vorsitzende des Fördervereins Michel vor den rund 200 Gästen des Konzerts zu der Tatsache, dass der Berger Förderschule ein neuer Schulbus gespendet wurde. Dieses Wunder hat die Firma Kaiser und Kraft, ein in Stuttgart ansässiges Unternehmen des Versandhandels, möglich gemacht. Dass eine so großzügige Spende gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten zustande kommt, ist keine Selbstverständlichkeit. Dies bestätigt Franz Vogel, Mitglied des Vorstands von Kaiser und Kraft. „Leider geht die aktuell schwierige Marktsituation auch an uns nicht spurlos vorüber. Es freut uns umso mehr, der Berger Schule einen Mercedes Vito überreichen zu dürfen, damit ab sofort alle Transporte in Eigenregie gemacht werden können.“ Der neue Kleinbus, so Michel, ermöglicht es

wichtige Projekte ohne großen Aufwand und mit niedrigen Kosten zu realisieren. So wird der Bus für Klassenfahrten und Fahrten ins Schullandheim gebraucht. Er ermöglicht den Kindern ergänzende therapeutische Angebote im Rahmen des Projekts „Kinder ins Freie“, in denen den Stadtkindern der Schule in Stuttgart-Ost Naturerlebnisse im Remstal ermöglicht werden. Er bietet die Möglichkeit der Nutzung für die Schülerfirma im Bereich Catering, die so ihren Aktionsradius vergrößern kann. „Unser Schulkonzept lebt stark von der Anbindung außerschulischer Lernorte. Dies ist wichtig, denn gerade unsere Schüler müssen die Möglichkeit bekommen, erfahrungsorientiert und handelnd zu lernen. Das wird uns jetzt erleichtert,“ so Rektor Vittorio Lazaridis. Die Investition kam dadurch zustande, da es bei der Firma Kraft ein Bonus-Malus-System gibt, wenn Lieferanten auf Grund diverser Mängel die Anforderungen nicht erfüllen, wird dies mit einem Malus belegt. Dieses Geld wird für besondere Zwecke gespendet.